

Recht aktuell



Universität
Basel



Weiterbildungsveranstaltungen der
Juristischen Fakultät der Universität Basel
in Zusammenarbeit mit der
Advokatenkammer Basel

Recht aktuell BRUSH UP:

**„Erste Erfahrungen mit den
jüngsten Familienrechts-
revisionen“**

**Freitag, 1. September 2017
13.30 – 17.45 Uhr**

**Juristische Fakultät
Universität Basel
Peter Merian-Weg 8
CH-4002 Basel
Pro Iure Auditorium**

Familienrecht

In den letzten dreieinhalb Jahren hat das Familienrecht drei bedeutende Revisionen erfahren. Am 1. Januar 2014 ist das neue Recht über die gemeinsame elterliche Sorge in Kraft getreten. Die gemeinsame elterliche Sorge wurde als Regelfall ausgestaltet, und mit den Art. 301 Abs. 1^{bis} ZGB (Alleinentscheidungskompetenzen des betreuenden Elternteils) sowie Art. 301a ZGB (Zustimmung zum Domizilwechsel) ist unbekanntes Terrain geschaffen worden, dem die Praxis nun schrittweise Konturen verleiht. Auf den 1. Januar 2017 gelten zudem die neuen Bestimmungen zum Kindesunterhalt und zum Vorsorgeausgleich. Der Kindesunterhalt enthält neu auch den sog. Betreuungsunterhalt, wobei der Gesetzgeber dessen Bemessung der Praxis überlassen hat. Mit dem neuen Vorsorgeausgleich wurde die scheidungsbedingte Teilung der Vorsorgeguthaben flexibilisiert und neu auch die Teilung in Fällen ermöglicht, in welchen der Vorsorgefall bereits eingetreten ist.

An dieser Veranstaltung sollen einerseits eine Rechtsprechungs-Bilanz hinsichtlich der Neuregelungen zur gemeinsamen elterlichen Sorge gezogen und andererseits erste, in der Praxis aufgetauchte Tendenzen und Problemfelder beim Betreuungsunterhalt und Vorsorgeausgleich aufgezeigt werden. Dabei werden auch die verfahrensrechtlichen Probleme beleuchtet. Ausgewiesene Experten aus der Wissenschaft und Praxis konnten als Referenten gewonnen werden. Mit ihren Vorträgen wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein fokussierter Überblick über die ersten Entwicklungen der jüngsten Familienrechtsrevisionen verschafft.

Fachanwälte/Fachanwältinnen SAV Familienrecht erhalten gemäss Entscheid der SAV-Fachkommission Familienrecht 4 Credits bei persönlicher Teilnahme an der Veranstaltung.

Recht aktuell BRUSH UP in Zusammenarbeit mit der Advokatenkammer Basel

Die halbtägige BRUSH UP Veranstaltung „Erste Erfahrungen mit den jüngsten Familienrechtsrevisionen“ ist eine Weiterbildungsveranstaltung der Juristischen Fakultät und der Advokatenkammer Basel, die unter dem Titel „Recht aktuell“ stattfindet.

Die Juristische Fakultät und die Advokatenkammer Basel wenden sich mit diesen BRUSH UP Veranstaltungen an Juristen/innen aus der Praxis sowie an Studierende und Volontäre/innen. Auf diesem Weg soll einerseits ein Überblick über die neueren Entwicklungen in einem Rechtsgebiet geboten und andererseits sollen Kontakte zur Praxis intensiviert werden.

Programm – Freitag, 1. September 2017

- 13.30 – 13.40 **Begrüssung und Einführung**
Dr. iur. Jonas Schweighauser / Prof. Dr. iur. Roland Fankhauser
- 13.40 – 14.25 **Betreuungsunterhalt**
Prof. Dr. iur. Alexandra Jungo
- 14.25 – 15.10 **Der neue Vorsorgeausgleich und seine Herausforderungen an die berufliche Vorsorge**
Dr. iur. Markus Moser
- 15.10 – 15.30 **Fragen und Diskussion**
- 15.30 – 15.50 *Kaffeepause*
- 15.50 – 16.35 **Verfahrensrechtliche Streiflichter zu den Revisionen zur gemeinsamen elterlichen Sorge, zum neuen Kindesunterhalt und dem Vorsorgeausgleich**
lic. iur. Eva Senn
- 16.35 – 17.20 **Die bundesgerichtliche Rechtsprechung zur gemeinsamen elterlichen Sorge**
Prof. Dr. iur. Roland Fankhauser
- 17.20 – 17.45 **Fragen und Diskussion / Schluss**

Referierende

Prof. Dr. iur. Roland Fankhauser, LL.M. (Tagungsleitung)

Advokat, Professor für Zivilrecht und Zivilprozessrecht an der Universität Basel

Prof. Dr. iur. Alexandra Jungo

Ordentliche Professorin an der Universität Freiburg, Lehrstuhl für Zivilrecht I

Dr. iur. Markus Moser

Geschäftsführer der Pensionskassen Novartis, Lehrbeauftragter für das Recht der beruflichen Vorsorge an der Universität Freiburg

Dr. iur. Jonas Schweighauser (Tagungsleitung)

Advokat in Binningen, Lehrbeauftragter für Privatrecht an der Universität Basel

lic. iur. Eva Senn

Gerichtspräsidentin, Zivilgericht Basel-Stadt

Anmeldung, Teilnahmebedingungen und Hinweise

Anmeldung:

per Post: Juristische Fakultät der
Universität Basel
Koordinationsstelle „Recht
aktuell“
Peter Merian-Weg 8
Postfach
CH-4002 Basel

per Email: Recht-Aktuell-ius@unibas.ch

per Fax: +41 61 207 25 08

online: www.recht-aktuell.ch

Tagungsbeitrag:

CHF 290.– inkl. Tagungsunterlagen und
Pausenverpflegung.

CHF 120.– für Studierende sowie Volon-
täre und Volontärinnen bei Behörden,
Gerichten und in Anwaltsbüros.

Anmeldefrist: 28. August 2017

Annullierungsbestimmungen:

Bei Abmeldungen, die später als
4. August 2017 erfolgen, werden
CHF 200.– in Rechnung gestellt, bei
Abmeldungen nach dem 18. August
2017 wird der volle Betrag in Rechnung
gestellt.

Ersatzteilnehmende sind willkommen.

Auskünfte:

Koordinationsstelle „Recht aktuell“
Martine Conus und Marianne Tschudin
Tel. Nr. +41 61 207 25 19.

Die Anmeldung wird bestätigt.

Über die Teilnahme an der Tagung wird
eine Bescheinigung ausgestellt.